



Pfarrei Sankt Marien – Der Pfarrgemeinderat

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 13. November 2025

Tagungsort: Sankt Anna, Hausen, Anbau

Dauer der Sitzung: 20:00 bis 21:36 Uhr

Anwesenheit: s. gesonderte Anwesenheitsliste

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und insbesondere das nachgerückte Mitglied des PGR.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 1 Vorstellung des Haushaltssicherungskonzepts

Verwaltungsleiter Dr. Grossmann stellt das Haushaltssicherungskonzept (HSK) des Bistums vor.

- Grundlage des Konzeptes ist das neue Leitbild des Bistums (siehe Anhang); hierdurch wird deutlich, für welche Schwerpunkte finanzielle Mittel verwendet werden sollen.
- Bisher gibt es nur eine Diskussionsgrundlage, so dass teilweise konkrete Informationen fehlen; hier werden Vorschläge gemacht, wie eingespart werden könnte.
- Dieses Konzept ist notwendig, weil es sonst ein Defizit von ca. 101 Mio. € in den nächsten 10 Jahren im Bistumshaushalt geben würde.
- Am 13.12.2025 wird der Diözesankirchensteuerrat über das Haushaltssicherungskonzept beraten. Bis Ende März 2026 müssen die diözesanen Gremien das Konzept verabschieden.

Die Anwesenden tauschen sich kurz über das HSK und dessen mögliche Auswirkungen aus.

Es wird dabei aus dem Stadtsynodalrat bemängelt, dass den Gremien teilweise Informationen fehlen, so dass zum Teil keine Beratung erfolgen konnte, weil man dafür keine belastbare Grundlage hat.

TOP 2 Bauuntersuchungsmaßnahme in der Sankt Anna-Kirche

Verwaltungsleiter Dr. Grossmann berichtet, dass das Tragwerk des Daches der Sankt Anna-Kirche überprüft werden muss, dazu kommt eine Firma und nimmt die Dachverkleidung ab. Am 04.12.2025 kommt ein Sachverständiger und nimmt Proben des Klebers.

- Im schlimmsten Fall sieht das Tragwerk nicht gut aus (ist z. B. durch eingedrungenes Regenwasser instabil)
- Die Proben werden ggf. zur Analyse eingeschickt. Wenn alles in Ordnung ist, wird geschaut wo das Regenwasser in die Kirche eindringt, um diese Schadstelle reparieren zu können.
- Sollte der Schaden so groß sein, dass das Dach statisch nicht mehr sicher ist, müsste die Kirche – auch kurzfristig – geschlossen werden.

TOP 3 Kirchliche Immobilienstrategie (KIS)

Herr Granizza stellt noch einmal kurz den Aufbau von KIS vor und legt dar, was bisher in unserer Pfarrei geschehen ist: Erfassung und Bewertung aller Immobilien (Phase I), Konzeption bezüglich künftiger Nutzung unserer Gebäude (Phase II).

Das Bistum hat mittlerweile unserem Konzept bis Phase KIS II zugestimmt, so dass nun in die Phase KIS III (Umsetzung) eingetreten werden soll. Das bedeutet, dass das erarbeitete Konzept nun umgesetzt werden soll. Die konkreten Aufgaben werden umrissen, zur Umsetzung wird nun eine Steuerungsgruppe, bestehend aus 6 Personen, gebildet: Pfarrer Daniel, Herr Feldes (Pastoralteam), Dr.

Grossmann (Verwaltungsleiter), Frau Hoba (VRK), Herr Granitz (Koordination KIS III), sowie ein Vertreter des PGR.

Aus dem PGR stellt sich Herr Lioni zur Wahl, auf eine geheime Wahl wird laut allgemeinem Einverständnis verzichtet.

Beschluss: Herr Lioni wird als Vertreter des PGR in die KIS III-Steuerungsgruppe gewählt (Ja 13 / Nein 0 / Enthaltung 1).

TOP 4 Jugendsprecherwahl

- Herr Hoba berichtet, dass die Vorbereitungen zur Wahl laufen.
- Am 23.11.2025 findet die Jugendsprecherwahl als Online-Wahl statt.
- Es haben sich bisher zwei Jugendliche gefunden, die kandidieren möchten.
- Mindestens 15 Jugendliche sind als Wählende notwendig.

TOP 5 Zukunft des Podiums

Pfarrer Braun stellt vor, was das Podium ist: ein Kulturformat der Pfarrei Sankt Marien, bisher beheimatet vor allem in Frauenfrieden.

- Der Selbstanspruch: Kultur für Alle, mit freiem Eintritt (Spendenkörbchen am Ende)
- Nicht nur Kirchenmusik, sondern Öffnung der Gemeinde für Musiker/innen, Autor/innen, Künstler/innen aus ganz unterschiedlichen Genres.
- Die bisher verantwortliche Person hat sich nach 10 Jahren Tätigkeit im letzten Jahr zurückgezogen.
- Im Moment gibt es eine kleine Gruppe, die für nächstes Jahr die Veranstaltungen organisiert hat. Jetzt gibt es einige Fragen zu klären:
 - Wie soll es weitergehen?
 - Wer könnte die Leitung übernehmen?
 - Könnte es ein Kulturformat für die ganze Pfarrei werden?
- Die Ortsausschüsse sind gebeten zu eruieren, ob es in ihrem Kirchort Personen gibt, die gerne in der Organisationsgruppe mitarbeiten möchten. Pfarrer Braun nimmt die Rückmeldungen entgegen und koordiniert erst einmal noch das Entstehen einer neuen Organisationsgruppe.
- Die Finanzierung erfolgte bisher vor allem Spendenmitteln einer langjährigen Sponsorin, die nun verstorben ist. Die künftige Finanzierung muss geklärt werden (neue Spender/innen? Kirchengemeinde? Fördermittel?)

TOP 6 Veränderungen im Pastoralteam

Pfarrer Braun berichtet:

- Pastoralreferentin Lisa Quarch ist vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) zur geistlichen Leitung auf Bundesebene gewählt worden und wird unsere Pfarrei daher zum Ende des Jahres verlassen; die Verabschiedung im Gottesdienst wird am 21.12.2025 um 11:15 Uhr in Frauenfrieden stattfinden.
- Pastoralreferentin Charlotte Dere wird die Pfarrei ebenfalls verlassen, ihre Verabschiedung wird am 18.01.2026 um 9:30 Uhr im Gottesdienst von Sankt Elisabeth stattfinden.
- Beide Stellen werden aufgrund Personalmangels nicht wieder besetzt.
- So wird es ab 2026 nur noch zwei Hauptamtliche Pastorale Mitarbeitende (PR M. Feldes und GR S. Reulein) in unserer Pfarrei geben, sowie zwei weitere mit besonderem Auftrag (A. Scheifler/Klinikseelsorge und M. Özelli/Projektstelle). Frau Kerbeck und Herr Dr. Croissant sind bei uns in Ausbildung und besetzen keine Planstellen.
- Die Aufgaben im Pastoralteam müssen neu verteilt und zum Teil reduziert werden:
 - Für jedes Arbeitsfeld in der Pastoral wird es auch weiterhin eine/n Ansprechpartner/in aus dem Pastoralteam geben. Ein eigener Ansprechpartner für jeden Ortsausschuss kann jedoch nicht mehr erhalten werden.

- PR Feldes wird keinen Religionsunterricht nicht mehr erteilen und die Firmvorbereitung 2026 übernehmen.
- Für die Firmung 2026 wird nur ein Jahrgang angeschrieben, um den Arbeitsumfang kurzfristig zu reduzieren. Ab 2027 sind dann wieder zwei Jahrgänge geplant.
- Diakon Gerstmayr kann einen Tag pro Woche Beerdigungsdienste übernehmen, so dass diese sichergestellt sind.
- Wie kann künftig die Kommunikation zwischen Pastoralteam, PGR und den Ortsausschüssen gestaltet werden?
 - Vorschlag: ein erweiterter PGR-Vorstand: Pfarrer Daniel (als Vertreter des Pastoralteams), der gewählten PGR-Vorstand (als Vertreter des PGR) und die Vorsitzenden der Ortsausschüsse (als Vertreter der Kirchorte), die sich regelmäßig treffen, um Informationen auszutauschen, Prozesse abzusprechen und Beratungen in den Gremien vorzubereiten.
 - Es besteht Konsens, dass dieser Vorschlag erprobt und hinsichtlich seiner Praktikabilität geprüft wird.

TOP 7 „Gemeinsam am Tisch des Herrn 2026“ – Gottesdienste in ökumenischer Gastfreundschaft Information

Die Termine für die gemeinsamen Gottesdienste im nächsten Jahr:

Stadtteile Hausen und Praunheim: Sankt Marien feiert mit der evgl. Lydiagemeinde

11.01.2026, 11:00 Uhr, Evgl. Kirche Hausen, Alt-Hausen: Evgl. Abendmahlsgottesdienst

18.01.2026, 11:15 Uhr, Christ-König, Damaschkeanger 156, Praunheim: Kath. Eucharistiefeier

Stadtteil Rödelheim: Sankt Marien feiert mit der evgl. Cyriakusgemeinde

25.01.2026, 10:00 Uhr, Evgl. Cyriakuskirche, Auf der Insel 5, Rödelheim: Evgl. Abendmahlsgottesdienst

01.02.2026, 9:30 Uhr, Sankt Antonius, Alexanderstraße. 23, Rödelheim: Kath. Eucharistiefeier

Stadtteil Bockenheim: Sankt Marien feiert mit der evgl. Jakobsgemeinde

01.03.2026, 10:00 Uhr, Evgl. Jakobskirche, Kirchplatz, Bockenheim: Evgl. Abendmahlsgottesdienst

08.03.2026, 10:00 Uhr, Sankt Elisabeth, Kurfürstenplatz 29, Bockenheim: Kath. Eucharistiefeier

TOP 8 Gemeinsame Gottesdienst der Pfarrei Sankt Marien 2026

- **So, 08.02.2026, 10:00 Uhr**, Sankt Antonius, Gründungstag (vorbereitet durch den Liturgieausschuss)
- **Mi, 18.02.2026, 19:00 Uhr**, Frauenfrieden, Aschermittwoch
- **Do, 14.05.2026, 10:00 Uhr**, Christ-König, Christi Himmelfahrt
- **Mo, 25.05.2026, 10:00 Uhr**, Frauenfrieden, Pfingstmontag
- **Do, 04.06.2026, 10:00 Uhr**, Sankt Anna, Fronleichnam (vorbereitet durch den Liturgieausschuss)
- **Sa, 15.08.2026, 18:00 Uhr**, Frauenfrieden, Maria Aufnahme (Patronatsfest)
- **Sa, 07.11.2026, 18:00 Uhr**, Frauenfrieden, Totengedenken (vorbereitet durch den Liturgieausschuss)

TOP 9 Sitzungstermine für 2026, jeweils 20 Uhr:

- **Donnerstag, 05. Februar 2026** (bitte nicht in Christ-König wegen Fasching)
- **Mittwoch, 15. April 2026**
- **Dienstag, 18. August 2026**
- **Donnerstag, 05. November 2026**

TOP 10 Verschiedenes

- Im nächsten Jahr feiert Sankt Anna „125 Jahre katholischer Gottesdienst in Hausen“
Anfrage: Ließe sich das am Fronleichnamstag 2026 feiern?
 - Der PGR-Vorstand und der Liturgieausschuss empfehlen das Fest am 1. Advent (29. November 2026) zu feiern, da der erste katholische Gottesdienst auch am 1. Advent 1901 stattgefunden hat und weil so diesem Ereignis die Aufmerksamkeit geschenkt werden kann, die es verdient, und es nicht als „Randnotiz“ im gemeinsamen Fronleichnamsfest untergeht.
 - Der PGR schließt sich dieser Empfehlung an.

Für das Protokoll
Sabine Schmidt